

## Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG

1. Halbjahr Geschäftsjahr 2012 (1.1. bis 30.6.2012)

### CTS EVENTIM verbessert erneut die Ergebniszahlen

***EBITDA wächst um 26,0% auf 52,0 Mio. EUR / EBIT plus 34,9% auf 40,7 Mio. EUR / Leichter Umsatzrückgang um 2,6% auf 256,9 Mio. EUR / Segment Ticketing belastet durch geringere Veranstaltungsdichte während der Fußball-EM und der Olympischen Spiele / Segment Live-Entertainment profitiert von der erfolgreichen Festival-Saison / Positive Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr***

München, 21.08.2012. Die im SDAX notierte CTS EVENTIM AG (ISIN DE0005470306) hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2012 ihre Konzernergebniszahlen erneut verbessert. Wie schon in den zurückliegenden Quartalen konnte der Konzern sowohl im Segment Ticketing als auch im Segment Live-Entertainment EBIT und EBITDA deutlich erhöhen und damit seine Profitabilität weiter steigern. Gleichzeitig ist es gelungen, die Führungsrolle im europäischen Ticketmarkt und im Live-Entertainment auszubauen. Auch für das Gesamtjahr erwartet der Vorstand daher ein Wachstum bei Umsatz und Ergebnis.

Der **CTS Konzern** erwirtschaftete vom 1. Januar bis 30. Juni 2012 einen Umsatz von 256,9 Mio. EUR (Vorjahr 263,8 Mio. EUR, minus 2,6%), ein EBITDA von 52,0 Mio. EUR (Vorjahr 41,2 Mio. EUR, plus 26,0%) sowie ein EBIT von 40,7 Mio. EUR (Vorjahr 30,1 Mio. EUR, plus 34,9%). Das normalisierte EBITDA lag zum 30. Juni 2012 bei 50,8 Mio. EUR (Vorjahr 47,1 Mio. EUR, plus 7,9%) und das normalisierte EBIT vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation (Ticketcorner Gruppe und See Tickets Germany / Ticket Online Gruppe) bei 44,6 Mio. EUR (Vorjahr 41,2 Mio. EUR, plus 8,3%).

Das **Segment Ticketing** erwirtschaftete einen Umsatz (vor Konsolidierung zwischen den Segmenten) von 96,6 Mio. EUR (Vorjahr 104,1 Mio. EUR, minus 7,2%). Der Umsatzrückgang ist hauptsächlich auf zwei Faktoren zurückzuführen: eine hohe Vergleichsbasis im ersten Halbjahr 2011 durch den Ticketverkauf der Frauen FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland und die internationalen sportlichen Großereignisse Fußball-EM und Olympia im Sommer 2012, durch deren Dominanz weniger Veranstaltungen im Vorverkauf angeboten wurden. Das EBITDA beträgt 34,8 Mio. EUR (Vorjahr 29,0 Mio. EUR, plus 20,0%) mit einer Marge von 36,0% gegenüber 27,8% im Vorjahr. Das EBIT konnte auf 24,5 Mio. EUR gesteigert werden (Vorjahr 18,9 Mio. EUR, plus 29,8%). Das normalisierte EBITDA liegt bei 33,6 Mio. EUR (Vorjahr 34,8 Mio. EUR, minus 3,5%). Das normalisierte EBIT vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation beträgt 28,4 Mio. EUR (Vorjahr 29,9 Mio. EUR, minus 5,0%). Die Integration der Akquisitionen verläuft planmäßig, in den Ergebniszahlen zeigen sich bereits die Synergien. Auch das margenstarke Online-Geschäft im Ticketing konnte mit 8,7 Mio. Tickets (Vorjahr 8,5 Mio.) zur Ergebnissteigerung beitragen. Bereinigt um die Internetabsatzmengen aus dem Ticketverkauf der Frauen FIFA Fußball-Weltmeisterschaft im ersten Halbjahr 2011 ergibt sich ein Plus von rund 7%.

Das **Segment Live-Entertainment** verzeichnet im ersten Halbjahr 2012 eine sehr positive Entwicklung. Vor allem die renommierten Festivals Rock am Ring und Rock im Park waren Besuchermagneten. Bei einem nahezu unveränderten Umsatz von 162,5 Mio. EUR (Vorjahr 162,9 Mio. EUR, minus 0,3%) wurden deutlich verbesserte Ergebniszahlen erreicht. Das EBITDA lag mit 17,6 Mio. EUR um 43,4% über dem Vorjahr (12,3 Mio. EUR), das EBIT konnte um 46,8% auf 16,6 Mio. EUR verbessert werden (Vorjahr 11,3 Mio. EUR).

Im Mittelpunkt der Konzernaktivitäten im Jahr 2012 stehen weiterhin der kontinuierliche Ausbau des Internet-Ticketings, die internationale Expansion sowie die Integration der neu akquirierten Gesellschaften. Zuletzt hatte CTS EVENTIM am 9. August 2012 Verträge zur Übernahme der Betriebsgesellschaft der Lanxess Arena in Köln abgeschlossen.

Für weitere Informationen:

Marco Haeckermann, Director Investor Relations, CTS EVENTIM AG, + 49 421 3666 270

Volker Bischoff, Vorstand Finanzen, CTS EVENTIM AG, +49 421 3666 250